

Druckdatenerstellung

Allgemeines

Bildauflösung 300dpi, 2mm Beschnittzugabe, ca. 2mm Sicherheitsabstand zur Schnittkante.

Idealerweise liefern Sie uns bitte Ihre Unterlagen als PDF/X (siehe unten) an.

Aufbereitung der Daten

Senden Sie uns bitte pro Druckerzeugnis nur eine PDF-Datei (Ausnahme: Bücher; hier können Sie uns auch gerne den Umschlag getrennt vom Buchkern senden).

Für ein doppelseitiges Flugblatt beispielsweise liefern Sie uns eine PDF-Datei mit zwei Seiten, für eine 16seitige Broschüre eine Datei mit 16 Seiten (1=Titelseite, 2, 3, ..., 16=Rückseite) an.

Broschüren/Zeitungen werden bei uns im Haus automatisch unter Berücksichtigung des Bundzuwachs (Papierverdrängung) ausgeschossen – also bitte keine Druckbögen, etc. anlegen!

Es ist nicht nötig Ihre Druckdatei mit Schnittmarken abzuspeichern.

PDF-Erstellung:

- Export aus professionellen Layoutprogrammen:

Als Export-Einstellung wählen Sie bitte eine PDF/X Version (X-1a, X-3 oder X-4), in Corel Draw bitte ausschließlich PDF/X-1a.

Vermeiden Sie bitte die Verwendung von Schmuckfarben!

- Sofern Sie die PDF-Erstellung mittels Acrobat-Distiller bevorzugen, so setzen Sie bitte Ihre Distiller-Einstellung auf eine PDF/X Version oder auf „Druckausgabequalität“.

Vermeiden Sie bitte auch hier wieder die Verwendung von Schmuckfarben.

Andere Dateiformate

JPG

- Mit maximaler Qualität und Baseline (Standard) speichern
- Standard JPG-Format verwenden, z.B. kein JPG 2000

TIF/PSD

- Auf Hintergrundebene reduziert
- Keine Alpha-Kanäle
- Keine Freistellungspfade

Offene Daten und Office Dokumente

Bei Übermittlung von offenen Daten achten Sie bitte darauf, dass Sie uns alle verwendeten Links und Fonts senden. Bei Bereitstellung von Office-Dokumenten schicken Sie uns bitte ebenfalls die verwendeten Schriften mit bzw. betten Sie die Schriften im Dokument ein. Beachten Sie dazu bitte unsere Anleitung zur

Druckdatenerstellung mit Microsoft Word.

Farbe

Farbmodus

Liefern Sie Ihre Daten bitte im CMYK- oder Graustufen-Modus an. Für gestrichene Papiere verwenden Sie bitte ISO Coated v2 (basierend auf FOGRA39), für ungestrichene PSO Uncoated ISO12647 (basierend auf FOGRA47).

Die Profile können kostenlos auf der ECI-Website heruntergeladen werden.

RGB- und Sonderfarben werden in unserem Workflow automatisch nach CMYK konvertiert. Dabei kann es zu leichten Farbverschiebungen kommen, da einige Farben teilweise außerhalb des CMYK-Farbraumes liegen und somit nicht exakt wiedergegeben werden können.

Außerdem kann es bei unterschiedlichen Druckverfahren (Offset-/Digitaldruck) zu leichten Abweichungen in der Wiedergabe gleicher Farbwerte kommen.

Monitoreinstellung/Kalibrierung

Die meisten Monitore werden mit willkürlichen Einstellungen von Farben, Kontrasten und Helligkeitsverteilungen ausgeliefert. Für eine korrekte Farbwiedergabe jedoch muss der verwendete Monitor fachmännisch kalibriert werden, um einen geeigneten Softproof darstellen zu können.

Papier/Bedruckstoff

Da verschiedene Bedruckstoffe in Farbgebung und Helligkeit differieren, können gleiche Farbwerte auf verschiedenen Substraten unterschiedlich wiedergegeben werden.

Scharf genug?

Bildauflösungen bei Drucksorten

Während bei Drucksorten bis zu einer Größe von A3 in der Regel Bilder mit 300 dpi angelegt werden sollten, so reichen bei größeren Endformaten zumeist geringer aufgelöste Bilder, da der Betrachtungsabstand weit größer ist, und somit die einzelnen Bildpunkte vom Auge nicht mehr wahrgenommen werden können.

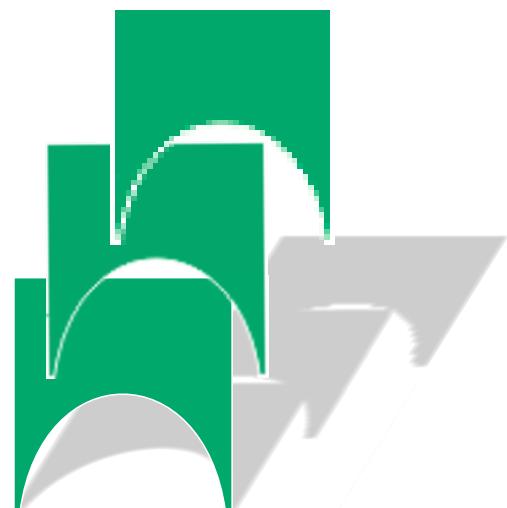
Als sinnvoller Betrachtungsabstand/Normbetrachtungsabstand wird im Allgemeinen die Bilddiagonale verwendet.

Je größer das Format und der Betrachtungsabstand sind, desto geringer muss die Auflösung gewählt werden.

Dabei ist natürlich darauf zu achten, in welchem Format die Daten angeliefert werden, da bei Vergrößerungen die Bildauflösungen um den gleichen Wert verringert werden.

D.h.: Wird eine Datei im Format A4 angelegt, und das Ausgabeformat soll A2 sein, so reduziert sich die Auflösung der Vorlage um die Hälfte (aus 360 dpi werden also 180 dpi, was für diese Größe ausreichend ist)

Werden die Daten im Originalformat mit „zu hoher“ Auflösung angeliefert, ergibt sich dadurch also keine sichtbar bessere Qualität. Außerdem fallen um ein Vielfaches größere Datenmengen und damit längere Produktionszeiten und -kosten an.



Richtwerte für Bildauflösungen (tiff/jpg):					
Gewünschtes Endformat	Größe der Vorlage / Auflösung				
	A4	A3	A2	A1	A0
A4 (297 x 210 mm)	360 dpi	–	–	–	–
A3 (420 x 297 mm)	360 dpi	300 dpi	–	–	–
A2 (594 x 420 mm)	360 dpi	300 dpi	212 dpi	–	–
A1 (840 x 594 mm)	360 dpi	300 dpi	212 dpi	150 dpi	–
A0 (1.188 x 840 mm)	360 dpi	300 dpi	212 dpi	150 dpi	106 dpi